



*Der Traum des Anglers*

A. Beier

namentlich die Wäsche —, Möbel werden angeschafft, Kücheneinrichtungen usw.; man besorgt die Papiere, man rennt die Treppen der Standesämter 'rauf und 'runter, man besucht Sakristeien, man trifft Vereinbarungen mit dem Pfarrer, man schreitet zur schwierigen Wahl der Zeugen, man tut tausend mühsame und komplizierte Dinge; man bestimmt den Tag, die Speisenfolge des Banketts, man versendet Anzeigen und Einladungen, man besorgt sich die Fahrkarten. Und wie und wo alles endet, dürfte bekannt sein . . .